

Presseeinladung

Cuxhaven, den 11. Oktober 2007

EU-Workshop zur Schwerölbekämpfung

Experten aus ganz Europa beraten über die Bekämpfung von Ölverschmutzungen an Ufern und Stränden

Wie kann man Ölverschmutzungen am besten bekämpfen und auf welche Weise vermeidet man gesundheitliche Risiken für die Ölbekämpfer?

Das sind die zwei Hauptfragen, über die sich 29 Ölbekämpfungs-Experten aus 14 europäischen Nationen austauschen werden.

Das Havariekommando und das Technische Hilfswerk haben zu diesem EU-Workshop eingeladen, der vom 15.- 17. Oktober in Cuxhaven stattfinden wird.

Die Teilnehmer des Workshops: Heavy Oil –Recovery and Health Risks stellen ihre jeweiligen Strategien, Geräte und Gesundheitsschutzmaßnahmen vor und beraten über mögliche Verbesserungen. Dadurch soll die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Ölbekämpfung optimiert werden.

Wir würden uns freuen, wenn interessierte Vertreter der Medien an der Vorführung von Ölbekämpfungsgerät in Cuxhaven teilnehmen. Nach der Vorführung der Geräte besteht die Möglichkeit, Interviews mit den Veranstaltern und den Teilnehmern des Workshops zu führen.

Zeit: Montag, 15. Oktober 2007, 15.45 Uhr

Ort: THW Depot, Cuxhaven, Humphry-Davy-Str. 39

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel

Pressestelle Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer

Am Alten Hafen 2

27472 Cuxhaven

Tel.: 04721- 567- 170

[Mailto:UWindhoevel@havariekommando.de](mailto:UWindhoevel@havariekommando.de)